



Beschlussfassung zur Akkreditierung des LL.B. „Rechtswissenschaft“

Auf Grundlage des Qualitätsprofils (QP)^a hat die Interne Akkreditierungskommission der Universität Potsdam auf ihrer Sitzung am 23.02.2021^b nach eingehender Beratung folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der Bachelorstudiengang „Rechtswissenschaft (LL.B.)“ wird mit folgenden **Auflagen** akkreditiert:

1. Die Studienordnung ist in § 2 „Ziele des Studiums“ um die Beschreibung der im Studium vermittelten fachlichen, sozialen und personalen Kompetenzen zu ergänzen (vgl. QP 1.1; StudAkkV § 11 (1) und BAMA-O § 4 (2)).
2. Es ist zu begründen, dass einige Module mit Teilprüfungen abzuschließen sind und dass einige Module sich über mehr als zwei Semester erstrecken (vgl. QP 2.2; BAMA-O § 5 (1) u. § 8 (3)).
3. Die Bachelorarbeit unterliegt nicht der Modularisierung und darf folglich nicht Teil eines Moduls sein bzw. als Modulprüfung fungieren. Die Studienordnung ist entsprechend anzupassen (vgl. QP 2.2 u. 3.1; HSPV § 7 (1)).
4. Die (redaktionellen) Diskrepanzen zwischen verschiedenen studiengangsrelevanten Dokumenten sind zu beseitigen. Unstimmigkeiten beim Angebotsturnus bestimmter Lehrveranstaltungen sind künftig zu vermeiden, sodass sie gemäß dem Studienverlaufsplan studierbar sind (vgl. QP 5.1 u. 5.3; StudAkkV § 12 (5) und BAMA-O § 5 (4)).

Die Akkreditierung gilt bis zum: **31.03.2029**

Die **Erfüllung der Auflagen** erfolgt im Rahmen der Anpassung an die „Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam“ und wird bis zum **30.11.2021** nachgewiesen.

Für den Studiengang werden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

1. Es wird empfohlen, die existierenden Teilnahmevoraussetzungen für die Module S IV, Ö IV und Z IV abzuschaffen, um eine potenzielle Barriere studentischer Mobilität (etwa für Auslandsaufenthalte) zu beseitigen (vgl. QP 4.2).
2. Gemäß Berufsfeldgutachten wird empfohlen, dass mehr berufspraktische Kompetenzen verpflichtend im LL.B. vermittelt werden, so etwa Verhandlungsmanagement, Streitschlichtung und Mediation, Kommunikation oder Vertragsgestaltung. Somit würden die im Studium vermittelten Fähigkeiten sich stärker an den Zielen des Studienprogramms orientieren, auf eine Beschäftigung in Unternehmen vorzubereiten (vgl. QP 6.2 u. 6.3).

^aQualitätsprofil (QP):

Verfasser: Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium der Universität Potsdam (ZfQ)

Beurteilungsgrundlagen (Datenquellen/Unterlagen):

- Fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium im Fach Rechtswissenschaft an der Universität Potsdam vom 09. Juli 2012 in der Fassung der zweiten Satzung zur Änderung dieser Ordnung (Lesefassung vom 9. Juli 2014); URL: <http://www.uni-potsdam.de/amb-up/2014/ambek-2014-19-1372-1388.pdf>
- Modulhandbuch für den LL.B. Rechtswissenschaft, Anhang der Studienordnung
- Vorlesungsverzeichnisse vom Wintersemester 2018/19 bis Wintersemester 2019/20 abzurufen unter: <http://www.uni-potsdam.de/studium/konkret/vorlesungsverzeichnisse.html>
- Selbstbericht der Studienkommission
- Befragungsergebnisse: nicht mit ausreichender Fallzahl bzw. entsprechender Rücklaufquote vorhanden
- Ergebnisse der Hochschulstatistik (Studienverlaufsstatistik und Kennzahlen des Dezernats 1)

Fachgutachten:

- Vertreter der Wissenschaft: Prof. Dr. Jacob Jousen, Ruhr-Universität Bochum
- Vertreterin des Arbeitsmarkts: Richterin Linda Böning, beurlaubt am Sozialgericht Frankfurt/Oder
- Externer studentischer Gutachter: Dieter Weiler, Fernuniversität Hagen

Gespräch mit Studierendenvertreterinnen: 15.10.2020, 16:30 Uhr

Gespräch mit Vertreter des Fachs: 04.02.2021, 10:00 Uhr

Ansprechpartner*innen/Kontaktpersonen:

im Fach: Prof. Andreas Musil

im ZfQ: Christopher Banditt, Carsten Markowsky

^bStimmberechtigte Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission am 23. Februar 2021 für den Bachelorstudiengang „Rechtswissenschaft (LL.B.)“:

- Prof. Dr. Monika Fenn (Studiendekanin der Philosophischen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kohler (Studiendekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Studiendekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach (Studiendekan Humanwissenschaftliche Fakultät)
- Prof. Dr. Tobias Friedrich (Studiendekan der Digital Engineering Fakultät)
- Philipp Okonek (Student)
- Markus Maisel (Student)
- Sarah Lukowski (Studentin)